

## Bronze für Bündner Trio



Rundes Jubiläum für den Matchschützenverband der Schweiz.

Von Gion Nutegn Stgier

Vor hundert Jahren wurde der Schweizerische Matchschützenverband gegründet. Zum runden Jubiläum hat der Verband zum 22. Mal die Schweizerischen Mannschafts-Matchmeisterschaften durchgeführt. Während zwei Tagen haben sich die besten Schützen und Schützinnen in der Schiessanlage Guntelsey in Thun in mehreren Disziplinen und auf verschiedenen Distanzen gemessen mit Gewehr und Pistole. Am nationalen Anlass teilgenommen haben auch einige Teams vom Bündner Schiesssportverband. Geschossen haben die Bündner Schützen auf der Distanz von 300 Meter Gewehr, auf der Distanz von 50 Meter Gewehr war der Nachwuchs dabei in Thun und vertreten im Kanton Bern waren auch die Pistolenschützen aus Graubünden. Das Trio Elmar Fallet, Ramon Cramer und Roman Clavadetscher belegten im Wettkampf Pistole Standard 25 Meter den hervorragenden dritten Platz. Siegreich war das Team aus dem Kanton Waadt, vor der Mannschaft vom Zürcher Schiesssportverband. Für den Bündner Schiesssportverband war die Medaille des Pistolentrios die einzige gewonnene an den Schweizerischen Mannschafts-Matchmeisterschaften vom Wochenende. Mit dem undankbaren Rang vier, musste sich die Mannschaft Ordonnanzwaffe zwei Stellungen zufriedengeben. Carl Frischknecht, Hermann Jemmi und Robert Studer verpassten die Bronzene Medaille um zehn Punkte. Das Podest belegten die Teams von Luzern, Zürich und Obwalden.